

GR

24. Januar 2025 / NH

Schulen Grenchen: Investitionskredit Ersatz ICT-Komponenten, Zusatzkredit

1 Ausgangslage

- 1.1 Das ICT-Konzept der Schulen Grenchen von 2015 ist Ende 2021 abgelaufen und ein Folgekonzept konnte noch nicht genehmigt werden.
- 1.2 In den vier Schulkreisen der Schulen Grenchen müssen dieses Jahr verschiedenste ICT-Komponenten, insbesondere Notebooks (155 Stück) und All-in-One Arbeitsplatzrechner (85 Stück), aufgrund ihres Alters (mehr als 8-jährig) und Zustandes zwingend ersetzt werden.
- 1.3 Nebst den Notebooks und Arbeitsplatzrechnern sind einzelne Arbeitsplatzdrucker in den Klassenzimmern und auch Kopierer in den Schulkreisen am Ende ihres Lebenszyklus und müssen auch ersetzt werden.

2 Erwägungen

- 2.1 Das neue ICT-Konzept der Schulen ist noch in Ausarbeitung, befindet sich aktuell im politischen Prozess und wird im laufenden Jahr mit hoher Wahrscheinlichkeit noch nicht eingeführt werden können, da nach Genehmigung durch die Behörden verschiedenste Konzepte wie z.B. Weiterbildungs-, Betriebs- und Unterhaltskonzept erarbeitet werden müssen.
- 2.2 Da es sich um ICT Material handelt, welches zwingend ersetzt werden sollte und bereits eine Machbarkeitsstudie für das neue Konzept der Schulen erstellt wurde, soll das Material unbedingt im Einklang mit allen Varianten der Machbarkeitsstudie beschafft werden.
- 2.3 Für die zu ersetzenden 155 Notebooks ist mit CHF 1'200.00 pro Gerät zu rechnen, was zu einem Betrag von CHF 186'000.00 führt. Dieser maximale Betrag beinhaltet nebst dem eigentlichen Notebook auch die Aufwendungen zum Aufsetzen, Ausliefern und der Installation durch einen Partner.
- 2.4 Für die zu ersetzenden 85 All-in-One Arbeitsplatzrechner ist mit CHF 1'500.00 pro Gerät zu rechnen, was zu einem Betrag von CHF 127'500.00 führt. Dieser Betrag beinhaltet nebst dem eigentlichen All-in-One Arbeitsplatzrechner auch die Aufwendungen zum Aufsetzen, Ausliefern und der Installation durch einen Partner.

- 2.5 Der Wert der Beschaffung übersteigt den Betrag von CHF 150'000.00. Somit muss eine Ausschreibung erfolgen.
- 2.6 Basierend auf Erfahrungen der letzten Jahre wird zusätzlich ein Betrag von CHF 15'000.00 miteingerechnet, um einzelne Komponenten bei einem Defekt zeitnah ersetzen zu können.
- 2.7 Die zu ersetzenden Kopierer werden gemeinsam mit den in der Stadtverwaltung benötigten Kopierern ausgeschrieben und sind kostenmässig in dieser Vorlage nicht berücksichtigt.

- 3 Koordination
- 3.1 Die Koordination mit der Informatik, der Finanzverwaltung und dem Stadtschreiber ist erfolgt.

- 4 Anträge an den Gemeinderat und Beschlussesentwurf
- 4.1 Zu Lasten IR-Konto 2193.5060.xx wird ein Zusatzkredit von CHF 328'500.00 genehmigt.
- 4.2 Zu Lasten ER-Konto 2193.3132.00 (Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.) wird für die Ausschreibung ein Nachtragskredit von CHF 10'000.00 genehmigt.

Vollzug: SV

GR
SV
FV
Informatik